

Governikus KG

Angebot VC00102084

**Rahmenvertrag über Unterstützungsleistungen
im Kontext der Installation, des Customizings sowie der
Dokumentation und Nutzung von Governikus Autent und
Governikus Autent ID Connect**

für

**Freie Hansestadt Bremen – Die Senatorin für Finanzen
Referat 41 - IT-Querschnitt und IT-Basiskomponenten**



**Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen**

Governikus GmbH & Co. KG
Am Fallturm 9
28359 Bremen

Bremen, 24. Oktober 2018

Inhalt

1	Ausgangssituation und Zielsetzung des Projekts.....	3
2	Gegenstand des Angebots	4
3	Leistungsbeschreibung	5
4	Leistungsabwicklung und Termine.....	6
4.1	Mitwirkungspflicht des Auftraggebers	6
4.2	Veröffentlichung gemäß des Bremischen Informationsfreiheitsgesetzes.....	6
4.3	Vertragsdauer.....	6
5	Kosten und Vergütung	7
6	Ergänzende Vereinbarungen	8

1 Ausgangssituation und Zielsetzung des Projekts

Die Freie Hansestadt Bremen beabsichtigt den Aufbau und Betrieb interoperabler Servicekonten, um den Anforderungen des Onlinezugangsgesetzes und den damit festgelegten Portalverbund nachzukommen. Kernelement interoperabler Servicekonten ist die intelligente Verknüpfung der Konten, im Rahmen einer eID-Strategie. Um dieses Vorhaben gemäß den Vorstellungen und Rahmenbedingungen realisieren zu können, werden die im Rahmen des Governikus Pflegevertrages unentgeltlich zur Verfügung stehenden Komponenten Governikus Autent und Governikus Autent ID Connect eingesetzt. Der damit verbundene Aufbau und Betrieb der Systemumgebungen erfolgt im Rechenzentrum des zentralen IT-Dienstleisters Dataport.

Im Rahmen der Inbetriebnahme sind die Installation und Aktualisierungen sowie das Customizing und die Erstellung bzw. Anpassung betriebspezifischer Dokumentationen erforderlich. Die Integration der Produkte Governikus Autent und Governikus Autent ID Connect in die spezifische Systemumgebung des Dataport Rechenzentrums soll durch qualifizierte Berater der Governikus KG unterstützt werden.

Die Governikus KG (nachfolgend Auftragnehmer genannt) legt hiermit ein entsprechendes Angebot zur Beratung und Unterstützung des zentralen IT-Dienstleisters im Rahmen des Auf- und Ausbaus der Systemumgebungen von Governikus Autent und Governikus Autent ID Connect für die Freie Hansestadt Bremen (nachfolgend Auftraggeber genannt) vor.

2 Gegenstand des Angebots

Gegenstand des Angebots ist die Durchführung von Unterstützungsleistungen im Rahmen der Inbetriebnahme und des Customizings von Governikus Autent und Governikus Autent ID Connect mit einem Volumen von bis zu **zehn Personentagen (PT)** während der Vertragslaufzeit.

3 Leistungsbeschreibung

Der Auftragnehmer bietet Unterstützungsleistungen im Kontext der Umsetzung „interoperabler Servicekonten“ auf Basis der Produkte Governikus Autent und Governikus Autent ID Connect an. Er unterstützt und begleitet dieses Vorhaben hinsichtlich Planung und Implementierung durch den Einsatz qualifizierter Berater. Insbesondere bringt der Auftragnehmer sein Detailwissen in Bezug auf das Leistungsspektrum der Produkte Governikus Autent und Governikus Autent ID Connect ein. Dies umfasst im Weiteren insbesondere auch den Wissenstransfer und die Anwendung von Best-Practice-Ansätzen bezogen auf den Aufbau, das Customizing und die Inbetriebnahme im Rechenzentrum nach den Anforderungen "interoperables Servicekonto in der Freien Hansestadt Bremen".

Der Auftragnehmer stellt auf Basis einer Rahmenvereinbarung Unterstützungsleistungen mit einem Volumen von maximal zehn Personentagen (PT) während der Vertragslaufzeit zur Verfügung. Diese können in Absprache mit dem Auftraggeber bei technischen und konzeptionellen Fragen bzw. Problemstellungen u.a. abgerufen werden

- zur Unterstützung bei Netzwerk- und Infrastruktur-Fragestellungen für den integrierten Einsatz von Governikus Autent Server und Governikus Autent ID Connect
- zur Durchführung von CRs an den verwendeten Templates
- zur Schnittstellenentwicklung auf Basis des Governikus Autent Servers und Autent ID Connect
- bei technischen Fragestellungen zur Integration der eID-Funktion des neuen Personalausweises

Der Auftragnehmer stellt dem Auftraggeber entsprechende Spezialisten zur Problemlösung oder Erläuterung zur Verfügung. Die Unterstützungsleistungen werden in Form von

- Technischer Unterstützung bei Installation und Integration von Governikus Autent Server und Governikus Autent ID Connect in die Zielsystemumgebung „Interoperables Servicekonto“ bei Dataport
- Unterstützung bei Ersteinrichtung und Überführung in den Produktivbetrieb
- Mitwirkung an Konzepterstellung und Dokumentationen i.S. von Einzelkapiteln oder zur Qualitätssicherung

vor Ort beim Auftraggeber oder remote am Standort des Auftragnehmers erbracht.

Der Auftragnehmer behält sich vor, den Aufwand für Vor- und Nachbereitung eines Workshops oder Beratertages abzurechnen.

4 Leistungsabwicklung und Termine

Als verantwortlicher kaufmännischer Ansprechpartner ist [REDACTED] und als verantwortlicher technischer Ansprechpartner ist [REDACTED] vorgesehen. Der Auftraggeber benennt ebenfalls einen Ansprechpartner. Alle Absprachen finden zwischen diesen verantwortlichen Ansprechpartnern statt.

Die Beratungsleistungen werden gemäß den bestehenden Anforderungen wahlweise vor Ort in den Räumlichkeiten des Auftraggebers oder remote vom Standort des Auftragnehmers erbracht. Die Terminabsprache erfolgt nach Auftragsingang zwischen den Vertragsparteien mit einem Vorlauf von mindestens zehn Werktagen.

Entstandenen Aufwände werden nach der Leistungserbringung zeitnah durch den Auftragnehmer per E-Mail an den Ansprechpartner des Auftraggebers in einer Aufwandsübersicht dokumentiert und per E-Mail binnen fünf Werktagen bestätigt (Anlage 1).

4.1 Mitwirkungspflicht des Auftraggebers

Der genaue Inhalt der Beratungsleistungen wird zuvor zwischen den Ansprechpartnern abgestimmt. Hierbei wird auf die jeweils konkrete Mitwirkungspflicht des Auftraggebers hingewiesen. Zusätzlich muss der Auftraggeber sicherstellen, dass eigene Fragen - soweit vorhanden - formuliert und dem Auftragnehmer zur Bearbeitung zur Verfügung gestellt werden.

Der Auftraggeber sorgt ferner im Falle von Vor-Ort-Terminen für einen geeigneten Schulungsraum inkl. Beamer, Pinnwände und Metaplan-Koffer.

4.2 Veröffentlichung gemäß des Bremischen Informationsfreiheitsgesetzes

Dieser Vertrag unterliegt dem Bremischen Informationsfreiheitsgesetz (BremIFG). Er wird gemäß § 11 im zentralen elektronischen Informationsregister der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Unabhängig von einer Veröffentlichung kann er Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem BremIFG sein.

4.3 Vertragsdauer

Der Vertrag beginnt rückwirkend zum 01.07.2018 und hat eine Vertragslaufzeit bis zum 30.06.2019. Der Vertrag endet am 30.06.2019, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5 Kosten und Vergütung

Der Auftragnehmer bietet die in Kapitel 3 beschriebenen Leistungen bis zu einem Gesamtvolumen von **zehn Personentagen (PT)** während der Vertragslaufzeit zu einem Tagessatz in Höhe von ████████ an.

Alle Preise verstehen sich netto zzgl. der geltenden Mehrwertsteuer.

Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich rückwirkend entsprechend der erbrachten Beratungsleistungen.

6 Ergänzende Vereinbarungen

Diesem Angebot liegen die Beschaffungsbedingungen der deutschen öffentlichen Hand für IT-Leistungen zu Grunde. Dies sind die Besonderen Vertragsbedingungen für die Beschaffung von DV-Leistungen (BVB) bzw. die diese ablösenden Ergänzenden Vertragsbedingungen für die Beschaffung von IT-Leistungen (EVB-IT). Die Nutzung dieser Regelwerke ist den öffentlichen Auftraggebern vom Kooperationsausschuss Automatisierte Datenverarbeitung Bund/Länder/Kommunaler Bereich (KoopA-ADV) als Vorläufer des heutigen IT Planungsrates ausdrücklich empfohlen worden. In der Regel ist der Umsetzungsempfehlung des KoopA-ADV durch eine Änderung der einschlägigen Verwaltungsvorschriften entsprochen worden. Deshalb geht die Governikus KG davon aus, dass für dieses Angebot die EVB-IT bzw. BVB zu Grunde zu legen sind. Abweichend von anderslautenden Regelungen darin haften der Auftraggeber und die Governikus KG nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Im Falle der Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht bzw. im Fall der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haften sie auch für leichte Fahrlässigkeit.

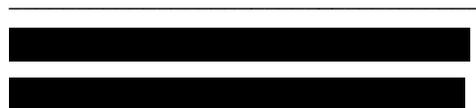
Die für den auf diesem Angebot basierendem Vertrag einschlägigen EVB-IT Regelwerke sind Ergänzenden Vertragsbedingungen für die Beschaffung von IT-Dienstleistungen in der Fassung vom 01. April 2018, wobei die Parteien hierfür keinen Mustervertrag abschließen werden, so dass dieses Angebot gemeinsam mit den Ergänzenden Vertragsbedingungen und die Annahme dieses Angebot den abschließenden Vertrag bilden.

Der Auftragnehmer erklärt für alle angebotenen Leistungen, dass die in den EVB- IT bzw. BVB vorgesehenen Haftungshöchstsummen durch eine Versicherung abgedeckt sind, die im Rahmen und Umfang einer marktüblichen deutschen Industriehaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU entspricht.

An dieses Angebot hält sich die Governikus KG bis zum 30.11.2018 gebunden.

Bremen, 24.10.2018

Bremen,





Anlagen

Aufwandsübersicht